

Information zur Reaktivierung der First Responder Alarme 01.05.2020

Liebe First Responder

Verein firstresponder.be

Industriestrasse 9

3700 Spiez

Tel.: 058 636 71 00

E-Mail: verein@firstresponder.be

www.firstresponder.be

Wir alle können es kaum erwarten, wieder als First Responder auszurücken und Leben zu retten.

Um dies jedoch während der Corona Pandemie sicher und problemlos zu gewährleisten, werden wir die First Responder, welche aktuell Einsätze leisten möchten, mit Schutzmasken ausstatten. First Responder, welche über eigenes Schutzmaterial verfügen, dürfen selbstverständlich auch dieses verwenden.

Abgabe Schutzmasken:

Alle First Responder, welche über keine eigenen Masken verfügen, können via www.firstresponder.be → „Kontakt“ → „Schutzmaske“ zwei Exemplare für den persönlichen Bedarf bestellen. Bitte beachtet, dass die Ressourcen knapp sind und wir daher darauf angewiesen sind, dass lediglich jene First Responder Masken bestellen, die bereit sind während der aktuellen Corona Pandemie auszurücken.

Zusätzlich müssen vor, während und nach dem Einsatz zwingend folgende Punkte beachtet und eingehalten werden:

1. Alle FR, welche zur Risikogruppe gehören, entscheiden selbständig, ob sie ausrücken. Wir empfehlen den betroffenen Personen jedoch dringend auf das Ausrücken zu verzichten.
 - Personen über 65 Jahre und Personen mit bestimmten Vorerkrankungen:
 - Bluthochdruck
 - Chronische Atemwegserkrankungen
 - Diabetes mellitus
 - Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
 - Herz-Kreislauf-Erkrankungen
 - Krebs
2. Die Einsatzannahme ist absolut freiwillig und liegt in der persönlichen Eigenverantwortung. Daher ist auch ein Nichtausrücken während der Pandemie sehr gut verständlich.
3. Der Patientenkontakt findet mindestens mit Handschuhen und chirurgischer Schutzmaske / Hygienemaske statt.

4. Es werden nur Thoraxkompressionen ausgeführt und der AED eingesetzt. Auf eine **Beatmung wird momentan komplett verzichtet!**
5. Während des Einsatzes werden so weit wie möglich die Sicherheitsmassnahmen in Bezug auf die anderen anwesenden Personen (kein Körperkontakt, Abstand von 2 Metern) eingehalten.
6. Wenn der Rettungsdienst die Anwesenheit der First Responder für die fortgeschrittene Reanimationsphase (Intubation) für notwendig erachtet, werden diese mit einer FFP2-Maske und einer Schutzbrille ausgestattet.
7. Nach der Reanimation muss die persönliche Kleidung so schnell wie möglich gewechselt werden. Dies, um das Risiko einer Kontamination so weit wie möglich zu begrenzen.

Sofern die Entscheidung der Regierung nicht revidiert wird, freuen wir uns, alle Alarme per **11. Mai 2020** wieder zu aktivieren.

Alle First Responder sind selbst dafür verantwortlich sich mit dem eigenen oder dem zur Verfügung gestellten Schutzmaterial auszurüsten und die Vorgaben einzuhalten.

Falls wir feststellen, dass die Schutzmassnahmen nicht eingehalten werden, behalten wir uns vor, zu eurer Sicherheit die Alarmierung erneut zu sistieren.

Schulungen

Schulungen werden wieder angeboten, sobald die Regierung die Massnahmen betreffend Gruppen lockert. Auch dazu werden weitere Informationen folgen.

Wir danken euch für die Geduld und das Verständnis.

Alle Massnahmen dienen dem Schutz von euch, euren Angehörigen sowie der kompletten Gesellschaft.

Bleibt gesund!

Für den Verein firstresponder.be

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'B. Baumgartner'.

Beat Baumgartner
Präsident

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Patrick Schmid'.

Patrick Schmid
Geschäftsführer

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Stefan Gurtner'.

Stefan Gurtner
Steuerungsgruppe